R 2501

Hertz Michał

„Mazur" A-dur na orkiestrę symfoniczną.
[Z opery „Gwarkowie"] I. Wyciąg fortepianowy.
Kopia ręką Karola Randekarta z poprawkami
kompozytora

2501

5te Scene

Vorige, der Graf und Gefolge von Cavalieren, Jägern u. Dienern. 45

~~Bohdan sobald er den Grafen erblickt, bringt ihm ein Hoch aus. Bohdan: Es lebe der Herr Graf unser gnädiger Herr! Alle: Hoch, hoch, hoch! ‡: Der Graf wird von allen Seiten ehrfurchtsvoll begrüsst wird, beachtet weder Bohdan noch die Andern, sondern geht mit seinem Gefolge nach dem Honorationentisch, der schon vorher geräumt wurde rechts der Bühne und begrüsst Jana, ohne das Volk nur eines Blickes zu würdigen mit heuchlerischer Freundlichkeit.~~ —

Graf

Piano

Graf

Lasst euch nicht stören, gebt euch frei u. froh, ich liebe die Lust, und hielt es im- mer

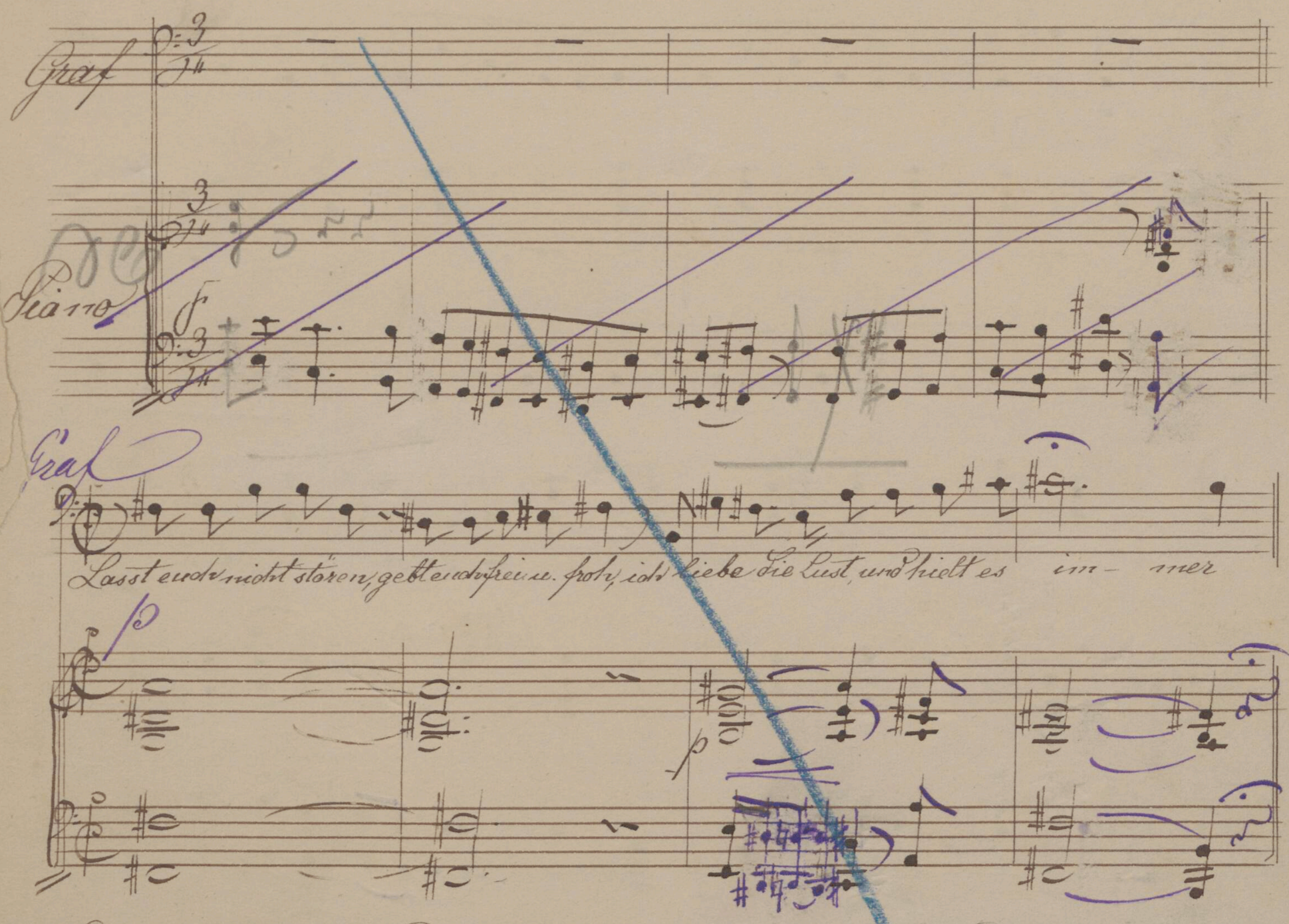
Der Graf gab Jana das Zeichen, sich an seiner Seite dem Publicum gegenüber niederzulassen. Sogleich servirten auch die Diener aus den Körben die Speisen, welche sie mitgebracht. Hierauf legt der Graf Jana eigenhändig vor, die höchst verschämt und sich fortwährend sträubend hinüber zu Stan blickt. Der Graf füllt die Gläser und trinkt Jana zu, sich sichtlich an ihrer Verlegenheit ergötzend, und in zärtlichster Unterhaltung mit ihr verkehrend. Bohdan, welcher links der Bühne Platz genommen, eben so Stan, sehen dem Treiben des Grafen verdrossen zu. Indess der Tanz:/

ARCHIWUM
Warszawskiego
Tow. Muzycz.
Nr 2501-R
inw. 2515

5te Scene

Vorige, der Graf und Gefolge von Cavalieren, Jägern u. Dienern.

Bohdan sobald er den Grafen erblickt, bringt ihm ein Hoch aus: Bohdan: Es lebe der Herr Graf unser gnädiger Herr! Alle: Hoch, hoch, hoch! (: Der Graf wird stets von allen Seiten ehrfurchtsvoll begrüsst wird, beachtet weder Bohdan noch die Andern, sondern geht mit seinem Gefolge nach dem Honoratiorentisch, der schon vorher geräumt wurde rechts der Bühne und begrüsst Jana, ohne das Volk nur eines Blickes zu würdigen mit heuchlerischer Freundlichkeit. —



Der Graf gab Jana das Zeichen, sich an seiner Seite dem Publicum gegenüber [illegible] setzt servirten auch die Diener aus den Körben die Speisen, welche [illegible] auf legt der Graf Jana eigenhändig vor, die höchst verschämt [illegible] sträubend hinüber zu Stan blickt. Der Graf füllt die [illegible] zu, sieht sichtlich an ihrer Verlegenheit ergötzend, und [illegible] haltung mit ihr verkehrend. Bohdan, welcher links der [illegible] n, eben so Stan, sehen dem Treiben des Grafen ver- [illegible] ess der Tanz.)

ARCHIWUM
Warszawskiego
Tow. Muzycz.
Nr 2501-R
inw. 2515

Adagio.

Allegro moderato

Introd:

so.

f

ff

sf

sf

sf molto

poco a poco

cre

scen

Trio

cresc - - - do

rit:

vi - bar -

a Tempo

da ca - - - po

pi - te - nu - to

rit.

Introduzegaii
Mazur do
do ~~C~~ a potem
Coda.

Coda

2501